#### VA-Nummer: B14-181219-1

## Veranstaltungsort

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte Am Neuen Markt 9 14467 Potsdam





## Organisation

Dr. Klaus Jochen Arnold Politisches Bildungsforum Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung e. V.

T +49 331 / 748876-0 F +49 331 / 748876-15 kas-brandenburg@kas.de

### **Anmeldung**

Bitte per E-Mail, Internet, Telefon oder Karte. Der Eintritt ist frei. Sie können die Einladung gerne auch an Interessierte weitergeben.

#### Hinweise

Die Veranstaltung wird fotografisch begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit der Anmeldung ihr Einverständnis, dass die Konrad-Adenauer-Stiftung e. V. das vor, während oder nach der Veranstaltung entstandene Fotomaterial für Zwecke der Presseund Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

Ihre persönlichen Daten werden nach den Datenschutz-Vorschriften verarbeitet. Dabei halten wir uns an die Rechtsvorschriften zum Schutz personenbezogener Daten und zur Datensicherheit. Ihre Daten werden ausschließlich im Rahmen unserer Veranstaltungsorganisation genutzt und nicht an Dritte weitergegeben. Dieser Nutzung stimmen Sie mit Ihrer Anmeldung zu.

Anregungen und Hinweise an uns senden Sie bitte an feedback-pb@kas.de



# Einladung

# Politik & Sicherheit Der Krieg im Jemen

Vortrag und Diskussion mit

Mareike Transfeld

Berlin Graduate School Muslim Cultures and Societies

18. Dezember 2019, 18.00 Uhr

Haus der Brandenburgisch-Preußischen Geschichte Am Neuen Markt 9 14467 Potsdam







www.kas.de

# Sehr geehrte Damen und Herren,

2015 intervenierte eine unter der Führung Saudi-Arabiens stehende Militärallianz im Jemen. Ziel war die Verhinderung der Machtübernahme durch schiitische Huthi-Rebellen, die durch Teile der jemenitischen Armee und auch den Iran unterstützt werden. Weitere Gruppen beteiligen sich an dem unübersichtlichen Krieg, der seit Jahren geführt wird und dem tausende Zivilisten bereits zum Opfer gefallen sind. Millionen sind auf der Flucht.

- Wie entwickelt sich die Lage im Jemen, wie ist die Haltung der Jemeniten?
- > Welche Rolle spielen die USA und Europa?
- Welche Gefahren entstehen aus diesem Krieg für die Region?
- Wird der Krieg in absehbarer Zeit beendet werden, und gibt es dafür aussichtsreiche Optionen?

Über diese und andere Fragen diskutieren wir mit Ihnen und unseren Gästen.

Herzliche Einladung!

Dr. Kurt Hecht, Gesellschaft für Sicherheitspolitik, Sektion Potsdam

Johannes Lay, Deutsche Atlantische Gesellschaft

Jörg Schiller, Landesgruppe Brandenburg des Verbands der Reservisten der Deutschen Bundeswehr e.V.

Stephan Raabe, Politisches Bildungsforum Brandenburg der Konrad-Adenauer-Stiftung

## **Programm**

18.00 Uhr

Begrüßung

Stephan Raabe

Konrad-Adenauer-Stiftung



**Vortrag** 

Mareike Transfeld
Freie Universität Berlin



**Anmerkungen Dr. Edmund Ratka**Konrad-Adenauer-Stiftung

19.00 Uhr

Diskussion
Im Anschluss kleiner Empfang.

Mareike Transfeld ist Doktorandin an der Berlin Graduate School Muslim Cultures and Societies. Zuvor war sie Mitarbeiterin der Stiftung Wissenschaft und Politik in Berlin und Forschungsleiterin am Yemen Polling Center in Sanaa, Jemen. Sie studierte Politikwissenschaft, Islamwissenschaft und Geschichte an der Universität Erlangen-Nürnberg.

**Dr. Edmund Ratka** ist Referent im Team Naher Osten und Nordafrika der KAS. Zuvor war er Trainee im Auslandsbüro Tunesien der KAS und Projekt-koordinator am Geschwister-Scholl-Institut für Politikwissenschaft der LMU München sowie am Lehrstuhl für Internationale Politik der Universität Passau. Er studierte in München und Aix-en-Provence Politikwissenschaft und wurde mit einer Studie zur deutschen Nahost- und Mittelmeerpolitik promoviert.